

1554 Juni 22. uff ffridach na sanct Viti.

Nr. 114

Vor Bürgermeister, Schöffen und Rat der Stadt Dorsten verkaufen die Ww. Hille van Goch und Herman van Goch, deren Sohn, mit Einwilligung des Johan ther Hille, ihres Vormundes, der Ww. Margarete Molers eine jährliche Rente von 2 Joachimstaler für 40 Joachimstaler. Fällig ist diese Rente auf St. Johannis Baptisten = Juni 24 aus ihrem Hause belegen an der Recklinckhuysse strate zwischen den Häusern der Ww. Grete van Schoils und des Herman Beerboem, und aus ihrem Garten belegen vor Dorsten auf dem Papenkamp zwischen den Gärten des Menso Grubben und längs die Becke.

Originalpergamentausfertigung, Staatsiegel ad causas  
beschädigt.